Niederschrift

2. Sitzung des **Jugendhilfeausschusses** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **06.03.2013**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	**Öffentliche Sitzung**	Sitzung Nr.	14/2013
	Nicht-öffentliche Sitzung	**JHA Nr.**	**2/2013**

Anwesende

Vorsitzender
Keils, Ewald — CDU-Fraktion

Mitglieder
Deussen-Dopstadt, Gabriele — Bündnis90/Grüne
Heller, Petra — CDU-Fraktion
Kabon, Matthias — FDP-Fraktion
Kretschmer, Gabriele — CDU-Fraktion bis TOP 10
Krüger, Frank W. — SPD-Fraktion
Sebastian, Michael — Kath. Kirchengemeindeverband
Speer, Gabriele — Diak. Werk
Strauff, Bernhard — CDU-Fraktion
van den Bergh, Maria Theresia — Stadtjugendring
Züge, Rainer — SPD-Fraktion

stv. Mitglieder
Otten, David — SPD-Fraktion

beratende Mitglieder
Bauch, Michaela — evang. Kirche
Garbes, Elvira — Leiterin Jugendamt
Geschwind, Astrid — Schulen
Halbach, Adi Diakon — kath. Kirche
Herholz, Friedhelm — Polizei
Nehring, Michael Dr. — Justiz
Pinsdorf, Dominik — Jugendparlament
Rönker, Christine — Jugendamtselternbeirat
van den Bergh, Susanne — Stadtjugendring ab TOP 6

Verwaltungsvertreter
Schnapka, Markus Beigeordneter

Schriftführerin
Gorka, Anne

Nicht anwesend (entschuldigt)
Flottmeier, Claudia — Caritas
Krüger, Ute — SPD-Fraktion
Schubert-Sarellas, Ursula — Agentur für Arbeit
Söllheim, Michael — Parität. Wohlfahrtsverband
von Schledorn, Heike — AWO
Wagner, Mark — Integrationsrat

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 - Kinder, Jugend und Schule	122/2013-1
5	Schwimmpass 2013	115/2013-4
6	Feststellung des Bedarfs an Betreuungsangeboten in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege im Betreuungsjahr 2013/2014	120/2013-4
7	Mitteilung betr. Antrag auf Überschreitung der 45-Stunden-Buchungen	123/2013-4
8	Mitteilungen mündlich	
9	Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
10	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Ewald Keils eröffnet die 2. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig ist.

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

Frau Gorka wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**	

Das beratende AM Dominik Pinsdorf wurde durch AV Keils eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet, indem er durch Erheben von seinem Platz, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, sein Einverständnis mit folgender Formel bekundete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Gewissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde, so wahr mir Gott helfe.“

3	**Einwohnerfragestunde**	

Es lagen keine Einwohneranfragen vor.

4	**Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 - Kinder, Jugend und Schule**	**122/2013-1**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Bürgermeisters über die Organisationsuntersuchung im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule.

Das AM Karbon regt an, in die Steuerungsgruppe eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter aus dem Fachbereich Kinder, Jugend und Schule aufzunehmen.

- Einstimmig -

5	**Schwimmpass 2013**	**115/2013-4**

Beschluss:
Der Jugendhilfeausschuss beschließt zur Nutzung des Hallenfreizeitbades Bornheim die Ausgabe von Schwimmpässen an Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis zu 16 Jahren, bzw. an Schülerinnen und Schüler bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres, die ihren ersten Wohnsitz im Stadtgebiet Bornheim haben für

1. die gesamten Sommerferien NRW 2013 mit insgesamt 20 Nutzungen zum Preis von 18,00 Euro je Ausweis,
2. die ersten (22.07. – 12.08.2013), bzw. die letzten (13.08. – 03.09.2013) drei Wochen der Sommerferien NRW 2013 mit insgesamt zehn Nutzungen zum Preis von 10,00 Euro je Ausweis.

- Einstimmig –

Zusatzfrage
des SKBT van den Bergh
betr. Anzahl der 2012 ausgestellten Schwimmpässe
Frau van den Bergh regt an, die Anzahl zukünftig in der Vorlage zu vermerken.

Antwort:
Die Verwaltung teilt mit, dass im Jahr 2012 insgesamt 241 Schwimmpässe ausgestellt wurden. Diese Information ist auch am Anfang des für die SV geschilderten Sachverhaltes aufgeführt.

6	**Feststellung des Bedarfs an Betreuungsangeboten in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege im Betreuungsjahr 2013/2014**	**120/2013-4**

Vor Beratung des TOP 6 weist Frau Garbes den Ausschuss darauf hin, dass auf Seite 3 der Vorlage und in der beigefügten Anlage die in den Tabellen enthaltene Anzahl der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht auf 1297 (bisher 1598) geändert werden muss.

Beschluss:
Der Jugendhilfeausschuss

1. beschließt zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes im Betreuungsjahr 2013/2014 die der Sitzungsvorlage als Aufstellung beigefügten Gruppenformen und Buchungszeitkontingente für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen;
   bis zum 15.03.2013 noch eingehende Buchungen der Eltern, die Auswirkungen auf die Gruppenformen und Buchungskontingente haben, sind entsprechend zu berücksichtigen.

2. erkennt 150 Plätze für die Betreuung von Kindern in der Tagespflege als bedarfsgerecht an.

- Einstimmig -

7	**Mitteilung betr. Antrag auf Überschreitung der 45-Stunden-Buchungen**	**123/2013-4**

Vor Beratung des TOP 7 teilt Frau Garbes dem Ausschuss folgende Korrekturen für die auf Seite 3 der Vorlage enthaltene Tabelle mit:

Kindergartenjahr	Anzahl Plätze 3-6 Jahre	davon mit 45 Stunden	Prozentualer Anteil nach Erlass 321-6000.5
2011/2012	**1285**	**552**	**42,96**
2012/2013	**1314**	**610**	**46,53**
2013/2014	1294	666	51,47

Beschluss:

- Kenntnis genommen -

8	**Mitteilungen mündlich**	

Der Verwaltung betr.

- Fortführung der Jugendarbeit in Sechtem

  Die Durchführung der Jugendarbeit in Sechtem wurde inzwischen ausgeschrieben, es liegen auch bereits Voranfragen von Trägern vor. Es wird davon ausgegangen, dass innerhalb der nächsten zwei Monate ein neuer Träger für ein verlässliches Jugendangebot gefunden ist. Bis dahin führt der Jugendbus an zwei Wochentagen vor den Räumen des bisherigen Youthclubs ein Angebot durch.

- Familienzentren

  Herr Schnapka teilt mit, dass gemäß Erlass des Landes NRW für Bornheim derzeit keine weiteren Familienzentren vorgesehen sind. Es bleibt somit bei fünf Familienzentren im Stadtgebiet.

9	**Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**	

des AM Züge

- Anwohnerversammlung zum Thema „Bolzfläche Sechtem“

  Wann findet die für das 1. Quartal 2013 vorgesehene Anwohnerversammlung statt?
  Antwort:
  Frau Garbes teilt mit, dass der Termin in einem gemeinsamen Gespräch mit FB 6 am 07.03.2013 abgestimmt und der JHA dann über die weiteren Schritte informiert wird.

10	**Anfragen mündlich**	

des AM Deussen-Dopstadt betr.

- Rückzahlung nicht verbrauchter U3-Fördermittel an das Land

  Antwort:
  Die Verwaltung teilt mit, dass in Bornheim bisher nur einen Fall gegeben hat, in denen U3-Fördermittel an das Land zurückgezahlt werden mussten. Dabei handelte es sich um für Tagespflegepersonen vorgesehene, nicht in Anspruch genommene Fördermittel aus dem KiTa-Jahr 2011-2012 in Höhe von 7.500 €.

des AM van den Bergh betr.

- aktueller Zustand des vom Youthclub genutzten Raumes in Sechtem

  Antwort:
  Die Verwaltung teilt mit, dass der bisherige Nutzer des Raumes die von ihm eingebrachten Möbel und Gegenstände inzwischen entfernt hat. Eine Übergabe und konkrete Bestandsaufnahme ist für die nächsten Tage vorgesehen.

des AM van den Bergh betr.

- Anzahl der in der Ausschreibung enthaltenen Öffnungstage im Youthclub Sechtem

  Antwort:
  Die Verwaltung teilt mit, dass die Ausschreibung auf das wünschenswerte Maß an Öffnungszeit (3 Tage) ausgerichtet ist. Das tatsächlich mögliche, d.h. zu finanzierende Zeitkontingent ist mit den konkreten Bewerbern abzustimmen.

des AM Deussen-Dopstadt betr.

- Vereinbarkeit der gewünschten 3 Tage Öffnungszeit im Youthclub Sechtem mit dem auf 20.000 € begrenzten Budget

  Antwort:
  Die Verwaltung teilt mit, dass die Angebote der Träger abgewartet werden müssen und es ggf. eine Option ist, einen Teil der Einsatzstunden mit ehrenamtlichen Kräften zu bedienen.

des AM Sebastian betr.

- Aufstockung des Budgets für die Jugendarbeit in Sechtem in Höhe von 1.200 €

  Antwort:
  Die Verwaltung teilt mit, dass es sich bei der Aufstockung im Verhältnis zum Gesamthaushalt um einen sehr geringen Betrag handelt, der im Hinblick auf die Wichtigkeit der Jugendarbeit in Sechtem jedoch gerechtfertigt ist.

Ende der Sitzung: 19:35 Uhr

gez. Ewald Keils
Vorsitz

gez. Anne Gorka
Schriftführung